

MÄRZ - MAI 25

Ostern

Nachrichten
für die
Evangelisch-
Lutherische
Gemeinde
Freising

Unser Kirchen Fenster



KLIMAWANDEL

2 INHALT

2	EDITORIAL
3-6	THEMA: KLIMAWANDEL
7-8	KIRCHENVORSTAND
9-11	KALENDER
12-15	GEMEINDE & KIRCHENMUSIK
16-18	GOTTESDIENSTE
19	GEMEINDE UM FREISING & DEKANAT
20-21	KINDER & JUGEND
22-23	TREFFPUNKTE
24	DIAKONIE
25	GEMEINDE
26	BILDERBOGEN
27	KITA
28-29	GEBURTSTAGE
30	KASUALIEN
31	BESINNUNG
32	NAMEN & ANSCHRIFTEN

LIEBE LESERINNEN UND LESER,



Klimawandel ist das Thema dieser Ausgabe – im doppelten Sinn. Es wird wärmer und zugleich kälter. Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit, extreme Wetterereignisse wie Hitzewellen, Überschwemmungen und Stürme zeigen sich immer häufiger und intensiver. Diese Phänomene bedrohen nicht nur die Umwelt, sondern auch die soziale Stabilität.

Herausforderungen wie der Klimawandel verlangen nach globalem Teamwork, gemeinsamen Werten, Zielen und Visionen für eine lebenswerte Zukunft für die kommenden Generationen. Wenn wir nicht an eine gemeinsame Vision glauben, ziehen sich viele in ihre eigene „kleine Blase“ zurück. Fehlen Solidarität und Hoffnung, schwindet die Motivation, für die Gemeinschaft aktiv zu werden. Das Resultat? Vereinsamung und eine Gesellschaft, aus der Wärme verschwindet. Es wird kälter. Die gesellschaftliche Spaltung verstärkt sich.

Wie gehen wir in der Kirchengemeinde mit dem doppelten Klimawandel um? Gedanken und Berichte dazu finden Sie in den Beiträgen auf den folgenden Seiten.

In diesem Heft blicken wir zurück auf 34 Jahre Kirchenmusik mit unserer Dekanatskantorin Birgit Gebhardt, von der wir jetzt Abschied nehmen. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz hat sie Menschen für die Musik zusammengebracht – das bleibt in unseren Herzen.

Gemeinschaft, Musik, der frische Frühling und die Botschaft des Osterfestes bringen Freude und Hoffnung. Das wünsche ich Ihnen herzlich

Ihre Margarete Forgber

IMPRESSUM:

UNSER KIRCHENFENSTER

Herausgeber: Kirchenvorstand, Martin-Luther-Str. 10, 85354 Freising
kirchenfenster.freising@elkb.de

Redaktionsteam: Josephine Gräfin von Brühl, Margarete Forgber, Meyr
Hoesch de Orellana, Lena Peller, Thomas Schickinger, Birgitta Sutor

Gestaltung: Thomas Schickinger, Birgitta Sutor

Titelbild: wal_172519 von Pixabay

Druck: GemeindebriefDruckerei

NÄCHSTE AUSGABE

Sommer: Juni - September 25

erscheint Ende Mai 2025

Redaktionsschluss: 11. April 2025

INTERNET

www.freising-evangelisch.de

instagram + facebook



freising evangelisch

Klimawandel

„Gottes Schöpfung leidet und klagt. Der menschengemachte Klimawandel führt schon jetzt weltweit zur Bedrohung und zum Verlust von Menschenleben, Artenvielfalt und Biodiversität. Wo mögliche Lebensräume immer kleiner werden, bedroht das auch menschliche Lebensgrundlagen, unser Zusammenleben und den Frieden auf unserem Planeten.“

*Kristina Kühnbaum-Schmidt,
Schöpfungsbeauftragte der EKD*

Kirche - Klima - Umwelt

Jedes Leben ist wertvoll. Klima schützen heißt Leben schützen. Das ist eine der Antworten, warum der Klimawandel, die Frage nach seinen Ursachen und Folgen für mich als Christenmenschen wichtig ist. Ich muss mich damit auseinandersetzen, mit anderen darüber sprechen, ich muss überlegen, wie ich handle. Ich bin mitverantwortlich dafür, was meine Kirchengemeinde macht. In ihr soll die biblische Botschaft von Gott als Schöpfer allen Lebens und der Auftrag zu Liebe und Barmherzigkeit konkret und wirksam werden.

Seit Mai 2013 sind wir als „Kirchengemeinde mit umweltgerechtem Handeln“ zertifiziert und dürfen den „**Grünen Gockel**“ als Aushängeschild präsentieren.



Was heißt das konkret?

Engagierte Gemeindemitglieder kontrollieren regelmäßig die wichtigsten Verbrauchsdaten in unseren Häusern, stellen die Energiebilanz

der Photovoltaikanlagen im Epiphanius-Zentrum und in der Kindertagesstätte zusammen, erarbeiten Verbesserungsvorschläge für die Umweltbilanz der Gemeinde, sprechen bei Baumaßnahmen mit.

Manches hat der „Grüne Gockel“ in den letzten Jahren in der Gemeinde bewirkt. So wurden die Stromkosten gesenkt, bewusster eingekauft, der Papierverbrauch verringert, in der Gemeinde ein größeres Bewusstsein für die Umwelt und den Erhalt der Schöpfung geschaffen. Der Kirchturm beherbergt seit Jahren Turmfalken. Im Oktober letzten Jahres wurde das Epiphanius-Zentrum an die Fernwärme angeschlossen. Der Bau weiterer Photovoltaikanlagen und deren Finanzierung sind in der Planung.

Alle vier Jahre muss sich die Gemeinde prüfen lassen, ob sie den Umweltrichtlinien entsprechend gearbeitet hat und ob für die nächsten vier Jahre ein neues Konzept vorliegt. 2017 und 2021 haben wir das erfolgreich bestanden. Für die im Jahr 2025 anstehende Zertifizierung laufen bereits die ersten Vorbereitungen. Auf unserer Homepage kann man die Umwelterklärung mit den Umweltmaßnahmen von 2021 nachlesen.

Bei all dem sind wir uns bewusst, dass unsere Aufgabe als Gemeinde nicht nur darin besteht, den eigenen ökologischen „Fußabdruck“ zu reduzieren, sondern auch unseren kirchlichen „Handabdruck“ (Glaubwürdigkeit im Handeln) zu vergrößern. Immer wieder müssen wir uns selbst an unsere Ziele erinnern. Und brauchen Menschen, die mittun.

Der **Umwelt- und Bauausschuss** hat sich neu aufgestellt. Alle, deren Herz für die Bewahrung der Umwelt schlägt, sind bei der Mitarbeit hochwillkommen. Nehmen Sie mit Pfarrer Heiko Blank Kontakt auf!

4 | THEMA: KLIMAWANDEL

Bei unseren „**Gartenaktionen**“ geht es nicht nur darum, die Gärten zu säubern und schön herzurichten. Sie sollen auch den Blick dafür schärfen, dass wir Verantwortung für das haben, worin wir leben und was wir nützen. Unsere Hausmeisterin lässt Wiesenbereiche ungemäht, so dass Insekten Nahrung finden, im Winter können sie in den Gräsern und Halmen überwintern. Etliche Nistkästen für Vögel wurden angebracht, im Epiphanias-Zentrum ist ein geschützter Bereich für eine Igelfamilie eingerichtet worden.



Im letzten Gemeindebrief haben wir von der gemeindeeigenen „**Acheringer Wiese**“ und ihrem neuen Pächter, dem Landschaftspflegeverband, berichtet. Sie wird nicht mehr intensiv bewirtschaftet, sondern zur Ackerbrache umgewandelt. Das Grundstück liegt in einem Bereich, in dem es noch eine Population der stark gefährdeten Rebhühner gibt. Die brauchen solche Brachen – so können wir vielleicht einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten.

*Martin Honold,
Birgitta Sutor, Dr. Willi Weber*



Foto: privat



... und wie geht es unserer Kirchenlinde?

Das Alter unsere Linde wird auf ca. 60 Jahre geschätzt. Sie muss wohl in der Zeit nach dem Wiederaufbau unserer Kirche gepflanzt worden sein und sie ist der zentrale „Hingucker“ auf dem Kirchenvorplatz. Linden können sehr alt werden, mehr als 500 Jahre.

Immer wieder haben uns Gemeindeglieder, sachverständige Gärtner, Behörden und auch einfach Bürger:innen Freisings auf den beunruhigenden Zustand unserer Kirchenlinde hingewiesen. Bettina Köhne von CusanusGärten hat beherzt ganz praktisch angeboten, das Erdreich rund um die Linde zu erweitern, ein Teil der Arbeiten wurde als Spende geleistet.

Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle an Bettina Köhne und Team und weitere Spender:innen.

Bei den Baggerarbeiten im letzten Frühsommer gab es eine unguete Überraschung: Unsere Kirchenlinde saß in einer festen Betonwanne. Größere Bagger wurden herbeigeschafft, die Betonwanne entfernt und der Erdbereich rund um die Linde erheblich vergrößert und bepflanzt. Nun bleibt uns nur die Hoffnung, dass sich die Kirchenlinde langsam erholt und sie sich bei uns wohlfühlt und alt werden kann – wer weiß, 500 Jahre vielleicht.

Josephine von Brühl

Klimawandel

Von sozialer Kälte und gemeinsamem Auftauen

Die globale Erwärmung ist eine Herausforderung für uns alle, doch in unserer Gesellschaft scheint sich das Klima in die gegensätzliche Richtung zu wandeln: viele empfinden, dass sich das Miteinander abkühlt.

Menschen reden weniger miteinander und streiten mehr. Manch einer zieht sich sogar zurück oder sagt lieber nichts, aus Angst vor Konflikten oder Ablehnung.

Studien belegen, dass sich zu viele Menschen über alle Altersgruppen hinweg einsam fühlen. Dazu kommt eine gefühlte Polarisierung in der Gesellschaft. Vor allem im Internet sind spaltende und empörende Beiträge erfolgreicher, da sie mehr Aufmerksamkeit erhalten.

Dieser Verlust an Verbindung und Vertrauen ist verheerend in einer Zeit, in der uns Veränderungen und Krisen vor große Herausforderungen stellen. Wir brauchen einander mehr denn je, um uns gegenseitig zu stärken und zu trösten, und um gemeinsam komplexe Probleme wie zum Beispiel die Klimakrise zu lösen.

Im Internet diskutieren Experten über Programme, die Verbindendes und Gemeinsamkeiten betonen: sogenannte Brücken-Algorithmen.



Auch in der realen Welt und unserer Gemeinde können wir Brücken zueinander sein.

Zwar sind auch wir Christen nicht gegen Streit und Spaltung immun, doch der wesentliche Kern jeder christlichen Gemeinde ist das Miteinander. Das neue

Testament ruft uns zur Nächstenliebe und zum herzlichen und respektvollen Umgang auf und darüber hinaus zum



gegenseitigen Ertragen in Liebe, Demut, Sanftmut und Geduld (Johannes 13, Römer 12, Epheser 4).

Ganz praktisch stellt eine Gemeinde den Raum zur Verfügung, Glauben gemeinsam und auch auf vielfältigste Weise zu leben. Hier kann man einander als Kinder Gottes auf Augenhöhe begegnen und gemeinsam ein gutes Miteinander gestalten.

In unserer Gemeinde trifft man Menschen aller Altersklassen, in verschiedensten Berufen und Lebenssituationen. Eine bereichernde Vielfalt, in der das Miteinander geübt und gelebt werden kann.

Neue Bekanntschaften knüpfen, das gelingt im Chor, im neuen Männertreff, bei „Frauen im Dialog“, in der Krabbelgruppe, dem Konfi- und Jugendtreff, beim Kirchenkaffee, der Ökumene oder bei gemeinsamen Ausflügen.

Eine lebendige Kirche bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, Gemeinschaft zu finden, zu erleben und dabei andere Perspektiven zu entdecken.

6 | THEMA: KLIMAWANDEL

Doch was kann jede und jeder von uns tun, um mehr Zusammenhalt zu schaffen? Wie können wir Mitmenschen dabei unterstützen, weniger Einsamkeit und mehr Zugehörigkeit zu empfinden? Im evangelischen Gesangbuch heißt es: „Herr, gib mir Mut zum Brücken bauen, gib mir den Mut zum ersten Schritt.“

Auch im Alltag können wir Brückenbauer sein und Stein für Stein Wärme schenken. Mit etwas Mut können wir Einladungen aussprechen, zuhören und auf Menschen zugehen, die uns einsam erscheinen. Und falls die Worte fehlen: ein Lächeln sagt „Ich sehe dich“ und wärmt ganz wunderbar mit Sonnenschein von innen. *Lena Peller*



Gedanken und Anregungen zum Brückenbauen von Menschen in unserer Gemeinde:

„Ich lebe im Seniorenheim. Wir sind alle alt hier. Ich erlebe, dass gutes Miteinander gelingt, wenn keiner den andern ändern will, ihn lässt, wie er ist und niemand über den andern bestimmen will. Andere ansprechen, sich anderen zuwenden, Hilfe geben, bereit sein Kompromisse zu finden und gemeinsame Ziele suchen – das versuche ich zu leben und finde es wichtig auch für die Gesellschaft 'draußen'.“
Ingrid Mast, Freising

„Ich höre meinen Schüler:innen zu, wenn sie von Zuhause erzählen. Wenn sie Probleme mit den Eltern oder andere private Probleme haben.“
Enkela Frank, Freising

„Ich frage gerne Menschen, wo immer ich ihnen begegne, mit ehrlichem Interesse, wie es ihnen geht. Zum Beispiel die Kassiererin im Supermarkt.“
Hans-Ulrich Staemmler, Marzling

„Ich bringe andere gerne zum Lachen, damit sie fröhlich sind. Und lade gerne Leute ein, mit mir was zu unternehmen, zum Beispiel mit ins Tollhaus zum Spielen zu gehen.“
Benno Peller, Freising

„Ich grüße immer alle Leute, und wenn jemand Hilfe braucht, helfe ich.“
Martha Solty, Freising

„Der Umzug ins Betreute Wohnen war für mich eine gute Erfahrung, fast eine irdische Himmelerfahrung: Ich spüre die Wärme einer guten Gemeinschaft, in der es keine Rolle spielt, wo jemand herkommt, wer man ist, was man war und was man dargestellt hat.“
Bewohnerin einer Freisinger Senioreneinrichtung

Aus dem Kirchenvorstand



Vorne v.l.n.r.: Linda Kinzelt, Christine Wildgruber, Manuela Urbansky, Lena Peller, Bettina zu Castell, Birgitta Sutor, Ursula Huber, Günter Wanck
Hinten: Meye Hoesch de Orellana, Martin Honold, Lisa Weilemann, Manuel König, Fabian von Bechen, Thomas Schickinger, Heiko Blank (es fehlt: Christian Weigl)

Der neue Kirchenvorstand hat mit einer gemeinsamen Sitzung mit dem bisherigen Kirchenvorstand am 11. November 2024 seine Arbeit aufgenommen.

Die wichtigen **Ausschüsse** für die Bereiche Finanzen, Kindertagesstätte und Umwelt und Bau wurden besetzt und Vertreterinnen und Vertreter unserer Gemeinde wurden in die **Dekanatssynode** berufen.

In der Arbeit der Ausschüsse kann man die Gemeinde mitgestalten, auch wenn man kein gewähltes Mitglied des Kirchenvorstands ist. Nur bei Ausschüssen, die eigenständig Beschlüsse fassen können (Finanzen und Kindertagesstätte), muss der Kirchenvorstand mindestens die Hälfte der Mitglieder stellen. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Menschen, die ehrenamtlich in den Ausschüssen mitarbeiten und dort ihre Erfahrung und Energie einbringen!

Auch die **inhaltliche Arbeit** hat schon begonnen. Zu den Weihnachtsgottesdiensten hat der Kirchenvor-

stand beschlossen, dass sowohl die Kollekte als auch der Klingelbeutel an Brot für die Welt gehen sollen. Im Regelfall ist der Klingelbeutel für die eigene Gemeinde bestimmt. Aber auch wenn wir mit unseren Mitteln sorgfältig haushalten müssen, war es dem Kirchenvorstand wichtig, die gute Tradition fortzusetzen, dass sämtliche **Gaben am Heiligen Abend** Brot für die Welt zugute kommen.

Wir freuen uns sehr, dass unsere **Kirchpflegerin Lisa Weilemann** ihr Amt fortsetzt. In der Sitzung am 13. Januar 2025 wurde der **Haushalt 2025** von ihr vorgestellt und vom Kirchenvorstand verabschiedet.

Erfreulicherweise können wir dieses Jahr, anders als in den Vorjahren, mit einer „schwarzen Null“ planen und gehen nicht von einer Entnahme aus den Rücklagen aus. Diese positive Entwicklung wäre ohne die unermüdliche Arbeit von Lisa Weilemann zusammen mit dem Finanzausschuss nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank dafür!



KV-Sitzungen
Montag/Mittwoch
im Wechsel
19:30 Uhr

Nächste Termine:
10. März
4.-6. April
Arbeitswochen-
ende
7. Mai
2. Juni
16. Juli



Aktuelles zu den
KV-Sitzungen
hier unter dem
QR-Code

Wahl der Vertrauenspersonen

In geheimer Wahl hat der Kirchenvorstand am 13.01.2025 **Lena Peller und Dr. Thomas Schickinger** zu den Vertrauenspersonen gewählt. Offiziell ist damit die Wahl zum Kirchenvorstand abgeschlossen.

Wir gratulieren herzlich und wünschen für die neue Aufgabe Witz, Fortune, Kraft und Ausdauer - mit einem Wort: Gottes Segen.

Bettina zu Castell und Manuel König danken wir herzlich, dass sie sich für dieses Amt in der letzten Amtsperiode des Kirchenvorstands zur Verfügung gestellt haben. Für das geleistete Engagement, allen Einsatz, viel Mühe und auch viel Zeit sagen wir von Herzen: Vielen Dank!

Pfarrer Heiko Blank

Neu aufgestellt: Ausschuss Umwelt und Bau

Beratender Ausschuss.

Folgende Personen wurden am 13.01.2025 berufen:

Kathrin Auer, Fabian von Bechen, Oliver Hilgner, Martin Honold, Ernst Hörmann, Harri Husser, Sabine Katenkamp, Felix Schmidt, Günter Wanck und Dr. Willi Weber.

Kirchen, Gemeinderäume, Bauprojekte, Gärten und Infrastruktur – das heißt auch: Hier gibt es immer etwas zu tun.

Nach dem Fernwärmeanschluss des Epiphanius-Zentrums im letzten Jahr stehen als nächste Bauprojekte die **Dachsanierung der Christi-Himmelfahrts-Kirche** und die **Außensanierung des Epiphanius-Zentrums** an.

Umweltthemen werden dabei ebenso eine Rolle spielen wie ganz praktische Fragen (etwa die Pflege der Außenanlagen).



Foto: 7 Wochen ohne/Getty Images

Luft holen! 7 Wochen ohne Panik

In den Fastenwochen zwischen Aschermittwoch und Ostern lädt „**7 Wochen Ohne**“ seit 1983 Menschen aller Altersgruppen ein, innezuhalten und den Blick auf den Alltag zu verändern: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe.

„Wir leben in atemlosen Zeiten. Immer schwerer wird es, ruhig zu atmen und sich dieser Überwältigung zu entziehen. Die Suche nach dem, was wir wirklich brauchen, die Frage nach den Quellen unseres Trostes und unserer Freude brauchen Zeiten des Luftholens.“

(Ralf Meister, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers)

1. März

Neu: Männerfrühstück

Erstes Treffen zum „Männerfrühstück“ am **Samstag, 1. März von 9-11 Uhr im Gemeindehaus**, Saarstr. 2, Eingang Glasgang. Mehr auf Seite 12.



„Wunderbar geschaffen“

Ökumenische **Gottesdienste zum Weltgebetstag am Freitag, 7. März um 19 Uhr** in Freising in der Christi-Himmelfahrts-Kirche und im Epiphanius-Zentrum, in Zolling im Katholischen Pfarrheim, in Langenbach und Oberhummel.

7. März



Kleidertauschparty

„Altes abgeben – Neues mitnehmen – #swap don't shop!“
Herzliche Einladung zur Kleidertauschparty **am Sonntag, 16. März von 12-16 Uhr** im Gemeindehaus.

16. März



Stadtgang Lichterzeichen

„Lichterzeichen - 2 Bahnen reichen“ **am Sonntag, 16. März. Beginn um 18 Uhr in der Christi-Himmelfahrts-Kirche**, Abschluss am Marienplatz mit Pfarrerin Meye Hoesch de Orellana.

16. März



Vorstellungsgottesdienst

Am **Sonntag, 23. März um 11 Uhr** stellen sich unsere diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen in einem Gottesdienst **im Epiphanius-Zentrum** vor, den sie selbst gestalten. Im Anschluss ist beim Kirchenkaffee noch Gelegenheit zum Zusammensein.

23. März



Wort-Kino-Abend zu Dietrich Bonhoeffer

Am **Donnerstag, 27. März**, laden wir **um 19 Uhr ins Epiphanius-Zentrum** ein zu einem Abend anlässlich des 80. Todestages von Dietrich Bonhoeffer. Mehr auf S. 12.

27. März



Palmsonntag

Den Palmsonntag beginnen wir in der **Christi-Himmelfahrts-Kirche** mit dem Gottesdienst **um 9:30 Uhr** und werden uns danach gemeinsam zum Roeder-Jackl-Brunnen zur **ökumenischen Palmbuschsegnung** aufmachen. Herzliche Einladung!

13. April



17. April



Feierabendmahl am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag treffen wir uns **um 20 Uhr im Epiphantias-Zentrum** bei „Brot und Wein und Kerzenschein“ zum Feierabendmahl und erinnern an Jesu letztes Abendmahl mit seinen Jüngern. Herzliche Einladung zu diesem Abendgottesdienst mit gemeinsamem kleinem Essen und gemütlichem Beisammensein.

18. April



Karfreitag 18. April 2025

Am 18. April 2025 jährt sich der Bombenangriff auf Freising zum achtzigsten Mal. Da der Karfreitag in diesem Jahr auf den 18. April fällt, werden wir das Gedenken an den Kreuzestod Jesu und das Gedenken an die zahlreichen Kriegsgesopfer gemeinsam begehen – **aus-**

nahmsweise mit einem Gottesdienst um die Uhrzeit des Angriffs, nicht am Vormittag.

Der Karfreitagsgottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls beginnt deshalb **um 14:45 Uhr in der Christi-Himmelfahrts-Kirche.** Herzliche Einladung!

20. April



Ostern in der Christi-Himmelfahrts-Kirche

Die **Feier zur Osternacht in der Christi-Himmelfahrts-Kirche** beginnt auch in diesem Jahr wieder **um 5:30 Uhr.** Nach dem Osternachtsgottesdienst wird es ein gemeinsames Osterfrühstück geben.

Um 9:30 Uhr feiern wir das Fest der Auferstehung in einem festlichen **Gemeindegottesdienst** mit Abendmahl. Herzliche Einladung zu beiden Gottesdiensten!



Ostern im Paul-Gerhardt-Haus

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst um 11 Uhr** im Garten mit Lagerfeuer! Das Team freut sich auf einen bunten kreativen Gottesdienst. Im Anschluss dürfen die Kinder wieder Ostereier im Garten suchen. Der Gottesdienst findet bei starkem Regen im Paul-Gerhardt-Haus statt.

Ostern im Epiphantias-Zentrum

Das Osterfest feiern wir im EPI **um 11 Uhr** mit einem fröhlichen **Familiengottesdienst.** Nach dem Gottesdienst gibt es eine Ostereiersuche im Garten! Herzliche Einladung an Groß und Klein!



Emmausgang am Ostermontag

Ostern nachspüren auf einem Weg mit besinnlichen Stationen: Wir laden ein zum Unterwegssein am Ostermontag. **Der Beginn ist in der Christi-Himmelfahrts-Kirche um 9:30 Uhr**, Weg und Ziel werden zeitnah veröffentlicht.

21. April



80 Jahre Kriegsende

Am **Samstag, 26. April um 17 Uhr** gedenken wir in einem ökumenischen Gottesdienst **in der Christi-Himmelfahrts-Kirche** dem Ende des Krieges. Dekan Christian Weigl und Dekan Daniel Reichel gestalten den Gottesdienst gemeinsam.

Herzliche Einladung, sowohl an die Schrecken des Krieges als auch an die erlösende, befreiende Nachricht vom Kriegsende zu denken, um für die Zukunft die Schrecken von Krieg und Gewaltherrschaft zu bannen.

26. April



Kirche Kunterbunt

Basteln, lachen, singen, miteinander essen, Gott feiern – ein ökumenischer Samstagnachmittag für alle Generationen im **evangelischen Gemeindehaus und der Christi-Himmelfahrts-Kirche am Samstag, 10. Mai von 15 bis 18 Uhr**.

10. Mai



Konfirmation

Am **Sonntag, 18. Mai** feiern wir in zwei Gottesdiensten **um 9:30 und 11:30 Uhr in der Christi-Himmelfahrts-Kirche** die Konfirmation der Jugendlichen in unserer Gemeinde. Alle sind herzlich dazu eingeladen. Mehr auf Seite 21.

18. Mai



Einfach heiraten

„Einfach heiraten“ **am Sonntag, 25. Mai** – an einem besonderen Ort: dem Flughafen! Mehr dazu auf Seite 19.

25. Mai



Gemeindefest und Konzert an Himmelfahrt

Am 29. Mai 2025 feiern wir den Tag der Himmelfahrt Christi. Schon jetzt laden wir zu Gottesdienst und Gemeindefest herzlich ein! Wir beginnen mit dem **Gottesdienst um 9:30 Uhr** in der **Christi-**

Himmelfahrts-Kirche. Im Anschluss freuen wir uns auf schöne Begegnungen in Gemeindezentrum und Garten. Ein **Konzert des Palestrina-Chors in unserer Kirche um 19 Uhr** rundet den Tag ab.

29. Mai



Neu: Männerfrühstück – Beginn am 1. März

Wir sind eine kleine Gruppe von Männern, die innerhalb unserer Gemeinde Raum für Begegnung zwischen Männern anbieten: Raum für gegenseitigen Austausch, bei dem man sich und andere (neu) kennenlernen und Impulse für den Alltag mitnehmen kann.

Zu unserer Runde möchten wir besonders Arbeiter und Praktiker einladen.

Wir verstehen uns als Ort des respekt- und humorvollen Austauschs zwischen Jung und Alt. Unser Angebot richtet sich in erster Linie an Männer aus unserer Gemeinde, ist aber offen für jeden Interessierten. Bei uns sind alle Nationalitäten und kulturellen Herkünfte willkommen!

Unsere Treffen finden einmal monatlich am Samstagvormittag statt und bestehen aus einem geselligen Teil mit Frühstück, einem inhaltlichen Teil mit einem Impuls zu einem Thema und einem anschließenden Austausch darüber.



Wir sind noch in der Pilotphase und deshalb dankbar für Mithilfe, Ideen und Anregungen. Wir beginnen mit einer kurzen Andacht, freuen uns aber sehr, wenn Männer kommen, die sonst selten in den Gottesdienst gehen!

Wo: Gemeindehaus CHK, kleiner Saal

Wann: Samstags von 9:00-11:00 Uhr

Termine: 1. März, 12. April, 3. Mai, 7. Juni

Themen: Heimat (März), Männer-/Väterbilder (April), Entwicklungshilfe im globalen Süden?! (Mai), Militärseelsorge in Afghanistan (Juni).

Wenn möglich, Anmeldung an:

martin.honold@elkb.de



80. Todestag Dietrich Bonhoeffer Zivilcourage in schwierigen Zeiten

2025 jährt sich der Todestag von Dietrich Bonhoeffer zum 80. Mal. Das ist Anlass für eine Kooperation der Domberg-Akademie mit dem Dekanat bzw. dem Bildungswerk:

Am Donnerstag, 27. März, laden wir um 19 Uhr ins Epiphanius-Zentrum ein. Der Titel des Abends lautet: „Zivilcourage in schwierigen Zeiten“.

Der Schauspieler Norbert Eilts hat gemeinsam mit der Bild- und Klangkünstlerin Claudia Lahr einen „Wortkino Theater“-Abend entwickelt. Der Abend wirft Schlaglichter auf das Leben Bonhoeffers und es werden auch zentrale Texte von ihm und über ihn zu hören sein. Dabei geht es Norbert Eilts nicht um eine „Heiligenverehrung“, sondern darum, an Bonhoeffer als „Beispielgeber“ zu erinnern.

Herzliche Einladung!

Christian Weigl

Aktion im Epiphanius-Zentrum Auf dem Weg nach Ostern

Manche nennen sie „Karwoche“, andere „Heilige Woche“ – die Tage zwischen Palmsonntag und Ostern. Welche Bezeichnung auch immer: Diese Woche ist auf jeden Fall eine besondere. Die Ereignisse rund um Jesu Leiden, Sterben und Auferstehung verdichten sich.

Im **Epiphanius-Zentrum** feiern wir passend dazu Gottesdienste an Palmsonntag, Gründonnerstag und Ostersonntag. Aber auch ein „Weg nach Ostern“ lädt zum bewussten Miterleben dieser besonderen Zeit ein. Täglich gibt es hierzu im Kirchenraum des EPI Neues zu entdecken: Bibelworte, Impulse, Gebete, Installationen. Kommen Sie gern **zwischen 10 und 18 Uhr in der offenen Kirche** vorbei und begeben Sie sich auf Ihren persönlichen „Weg nach Ostern“.



Palestrina-Chor zu Gast in der Christi-Himmelfahrts-Kirche

Im guten Geist der Freisinger Ökumene konzertiert der Palestrina-Chor aus der katholischen Stadtpfarrkirche St. Georg nach dem Gemeindefest **am 29. Mai um 19 Uhr in der Christi-Himmelfahrts-Kirche**. Unter der Leitung von Maximilian Nockmann präsentiert der Kammerchor a-capella-Werke von Josef Gabriel Rheinberger und Kim André Arnesen.

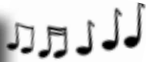
The music never ends – wie geht es weiter mit der Kirchenmusik?



Nachdem wir Birgit Gebhardt, langjährige Kirchengemeinde- und Dekanatskantorin, verabschieden müssen, ist die Stelle jetzt erst einmal unbesetzt. Wie geht es weiter? Die Stelle wird ausgeschrieben, und wir hoffen auf gute Bewerbungen. Die Stelle wird nicht reduziert (solche Befürchtungen waren bereits zu hören), für die Kirchengemeinde bleibt es, wie es ist! Eine Wiederbesetzung wird allerdings voraussichtlich nicht vor September passieren.

Das schaffen wir schon – wir haben gute Musikerinnen und Musiker, die uns helfen, wir werden sicher ab und zu „Gäste“ zum Musizieren einladen und an der einen oder anderen Stelle auch mal improvisieren müssen. Die musikalischen Gruppen sollen selbstverständlich erhalten bleiben, aber auch sie werden sich in der Vakanzzeit etwas mehr selbst organisieren müssen. Wir hoffen auf eine gute Besetzung!

Christian Weigl



Adieu

1991

Liebe Gemeinde,
können Sie sich noch erinnern ... nach gut 33 Jahren ... so lange war ich Ihre Kantordin. Als Berufsanfängerin kam ich nach Freising und Sie haben mich freundlich und wohlwollend aufgenommen. Ich konnte alles ausprobieren und habe mich mit Ihnen und durch Sie entwickeln können. Eine Aufzählung aller Aktivitäten macht keinen Sinn, es ist einfach zu viel.

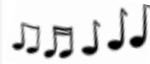
Nach dieser langen Zeit danke ich Ihnen für Ihre Geduld mit mir, Ihr Engagement, Ihr Mithelfen, jede Unterstützung, Ihre Spenden.

Um Verzeihung bitte ich Sie für meine Ungeduld, meine Nachlässigkeiten, mein Zögern, meine Alleingänge, wenn ich Sie mit oder durch meine Art verletzt habe. Für die Vakanz bitte ich Sie, sich für die Kirchenmusik zu engagieren und Gottesdienste mit Ihren Möglichkeiten zu gestalten. Es ist, auch wenn es für vieles hauptberufliche Mitarbeiter gibt, Ihre Gemeinde.

Ich hoffe, Sie bekommen bald eine Nachfolgerin, einen Nachfolger. Wer es auch ist, bitte nehmen Sie ihn/sie genauso wohlwollend auf wie mich. Es ist eine Freude, hier in Freising zu leben und zu arbeiten. Leben Sie wohl und Gott befohlen!

Ihre Kantordin Birgit Gebhardt





2025

Löwin der Kirchenmusik

Was fällt mir ein, wenn ich an Frau Gebhardt und ihre Leistung denke? Ich nenne es mal so: Für mich ist Frau Gebhardt eine „Löwin der Kirchenmusik“.

Frau Gebhardt war und ist Kirchenmusikerin mit Leib und Seele. Und sie war es in Freising mit Kraft, mit Haltung und mit Standing, wie man auf neudeutsch sagt. Sie wusste, was sie wollte, sie brachte hohe Fachkenntnis und theologisches Wissen mit, es war ihr wichtig, der Kirchenmusik eine Stimme zu geben, und sie ist dabei auch niemals davor zurückgeschreckt, Pfarrerinnen und Pfarrern Paroli zu bieten. (Keine Sorge: Wir nahmen es sportlich!)

Es war immer ein Gewinn, sie bei der Gottesdienstvorbereitung dabei zu haben. Sie war absolut zuverlässig, klar und verlangte nichts, was sie nicht

selber auch eingelöst hat. Wenn man genau hingesehen hat, ging es nie nur um bestimmte Qualitätsansprüche, um liturgische Korrektheit oder um einen Wettstreit kirchenmusikalischer Vorstellungen, sondern bei Frau Gebhardt ging es letztlich um Gottesdienst mit Musik und immer auch um die Menschen, die dafür Musik machen. Für ihre Leute – und nicht nur für diese! – hat sie gekämpft, eben wie eine Löwin. Die Menschen, die mit ihr Musik in Kirchengemeinde und Dekanat machten, sollten gute Arbeitsbedingungen haben, sollten Anerkennung finden und Freude an ihrem Tun haben!

Und wenn man dann noch genauer hingesehen hat, konnte man feststellen, dass Frau Gebhardt mit dem Herzen immer auf der Seite der Menschen stand, die uns anvertraut sind – also: aller Menschen, nicht nur der musikalischen – und ihre Sorgen und Nöte wahrnahm. Insofern: Nicht nur gut gebrüllt, Löwin – sondern sehr gute Arbeit gemacht mit einem großen menschlichen Herzen und mit Liebe zur Gemeinde, und das 34 Jahre lang bei uns.

Dafür von Herzen Danke! Danke von mir, aber sicher nicht nur von mir – und alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft!

Christian Weigl



16 | GOTTESDIENSTE

SONNTAG, FEIERTAG	CHRISTI-HIMMELFAHRTS- KIRCHE	PAUL-GER- HARDT-HAUS	EIPHANIAS- ZENTRUM	UM- LAND
2. März Estomihi	9:30 (Sutor)	11:00 (Sutor) + A(S) 19:00 Abendstille Taizé		
3. März Montag	19:00 Friedensgebet			
5. März Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
7. März Weltgebets- tag	19:00 ökumenischer GD zum Weltgebetstag CHK (Team)		19:00 ök. GD zum WGT (Team)	Zol Laba (Team)
9. März Invocavit	9:30 (Hoesch) + A(S)	19:00 Abendstille Taizé	11:00 (Sutor)	
12. März Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
16. März Reminiscere	9:30 (Blank) 11:00 Kigo	19:00 Abendstille Taizé		
19. März Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
23. März Okuli	9:30 (Weigl)	19:00 Abendstille Taizé	11:00 (Urbansky/Sigl) Vorstellungsgd der Konfis + A(S) + Kirchenkaffee	
26. März Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
30. März Lätare	9:30 (von Brühl)	19:00 Abendstille Taizé		
2. April Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
6. April Judica	9:30 (Früstück)	11:00 (Früstück) + A(W) 19:00 Abendstille Taizé		
7. April Montag	19:00 Friedensgebet			
9. April Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
13. April Palmsonntag	9:30 (Blank) + A(W) 10.45 Uhr ökum. Palmbuschensegnung	19:00 Abendstille entfällt	11:00 (Urbansky) + Taufen	
16. April Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
17. April Gründonner- tag			20:00 Feier- abendmahl (Urbansky)	

Legende: Gd = Gottesdienst, A = Abendmahlsgottesdienst, W = Wein, S = Saft, Kigo = Kindergottesdienst, KL-GD = Kleine-Leute-Gottesdienst, Zol = Zolling, Laba = Langenbach Oh = Oberhummel

SONNTAG, FEIERTAG	CHRISTI-HIMMELFAHRTS- KIRCHE	PAUL-GER- HARDT-HAUS	EPIPHANIAS- ZENTRUM	UM- LAND
18. April Karfreitag	11:00 Kigo 14:45 GD z. Sterbestunde Jesu mit Gedenken a.d. Bombardie- rung Freising's + A(W) (Blank)			
20. April Ostersonntag	5:30 Osternacht + A(S) (Blank) 9:30 + A(S) (Weigl)	11:00 Gartengodi + A(S) (Hoesch + Team)	11:00 Famgodi + A(S) (Urbansky + Team)	
21. April Ostermontag	9:30 Emmausgang (Sutor)			
23. April Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
26. April Samstag	17:00 ökum GD zum Kriegsen- de (Weigl/Reichel)			
27. April Quasimodo- geniti	9:30 (Früstück)	19:00 Abendstille Taizé	11:00 + A(S) (Früstück) + Kirchenkaffee	
30. April Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
4. Mai Miserikordias	9:30 (Hoesch)	11:00 +A(W) (Hoesch)		
5. Mai Montag	19:00 Friedensgebet			
7. Mai Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
10. Mai Samstag	15:00-18:00 Kirche Kunterbunt			
11. Mai Jubilare	9:30 (Blank) + A(W)	19:00 Abendstille Taizé	11:00 (Urbansky)	
13. Mai Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
17. Mai Samstag	17:00 Beichtgottesdienst + A(S) (Urbansky/Sigl)			
18. Mai Kantate	9:30 Konfirmation 1 (Urbansky/Sigl) 11:30 Konfirmation 2 (Urbansky/Sigl)	19:00 Abendstille Taizé		
21. Mai Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
25. Mai Rogate	9:30 (Früstück)	19:00 Abendstille Taizé	11:00 + A(S) (Urbansky) + Kirchenkaffee	
28. Mai Mittwoch	18:30-18:50 Stille vor Gott			
29. Mai Christi-Him- melfahrt	9:30 CHK-Fest (HA-Team/Kigoteam)			

18 | GOTTESDIENSTE

KINDER- UND FAMILIENGOTTESDIENSTE

KINDERGOTTESDIENST

16. März 11:00 Uhr Christi-Himmelfahrts-Kirche
18. April 11:00 Uhr Gemeindehaus, Gr. Saal
22. Juni 11:00 Uhr Gemeindehaus, Gr. Saal

FAMILIENFREUNDLICHE GOTTESDIENSTE

20. April 11:00 Familiengottesdienst an Ostern, Epiphantias-Zentrum
20. April 11:00 Gartengottesdienst an Ostern, Paul-Gerhardt-Haus
21. April 9:30 Emmausgang, Christi-Himmelfahrts-Kirche
10. Mai Samstag, 15:00-18:00 Uhr Kirche Kunterbunt, Christi-Himmelfahrts-Kirche und Gemeindehaus
29. Mai 9:30 Gottesdienst zum Gemeindefest Christi-Himmelfahrts-Kirche

GOTTESDIENSTE IN SENIOREINRICHTUNGEN

SENIORENZENTRUM ROTKREUZSTR. 21

- An jedem 1. und 3. Freitag im Monat um 16:00 Uhr (Schaffarczik und Sutor im Wechsel)
7. März, 21. März, 4. April, 18. April, 2. Mai, 16. Mai

WOHNSTIFT HEILIGGEISTGASSE 17

- An jedem 2. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Bibliothek (Früstück)
14. März, 11. April, 9. Mai

SENIORENPFLEGE HAUS CORBINIAN, AMSELSTR. 1

- An jedem 2. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr (Urbansky)
13. März, 10. April, 15. Mai

SENIORENWOHN-PARK STEINBERGER ERDINGER STR. 22

- Alle 2 Monate am 1. Dienstag im Monat um 15:30 Uhr (Sutor)
1. April, 3. Juni

SENIORENZENTRUM ZOLLING

- An jedem 2. Freitag im Monat um 10:00 Uhr, (Hoesch de Orellana)
14. März, 11. April, 16. Mai

SENIORENPFLEGE HAUS ST. MARTIN AM BACHWINKEL 1, MARZLING

- An jedem 3. Montag im Monat um 15:30 Uhr. (Urbansky)
17. März, 14. April (!), 26. Mai (!)

GEDENKGOTTESDIENSTE

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST FÜR DIE STERNENKINDER

- Waldfriedhof, Mainburger Str. 89 (Aussegnungshalle und Stele) Mittwoch, 12. März um 16:00 Uhr (Weigl/Wolters und Team)

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST DES KLINIKUMS FREISING FÜR DIE VERSTORBENEN

- Kapelle im Klinikum, Mittwoch 30. April um 19:00 Uhr (Weigl/Wolters und Team)

ANDACHTEN

ABENDSTILLE TAIZÉ

- Sonntag 19:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus (nicht in den Schulferien)

FRIEDENSGEBET

- An jedem 1. Montag im Monat 19:00 Uhr Christi-Himmelfahrts-Kirche (nicht in den Schulferien)

STILLE VOR GOTT

- Jeden Mittwoch 18:30-18:50 Uhr Christi-Himmelfahrts-Kirche

HOCHSCHULGOTTESDIENSTE

- Dienstags im großen Saal der HSG um 19:00 Uhr

Die vakante Stelle von Anne Lüters an der HSG ist ausgeschrieben. Der katholische Hochschulseelsorger Hans Christoph Kromer hält zurzeit allein die Stellung – an dieser Stelle ein Dankeschön für die freundschaftliche, ökumenische Verbundenheit!

Auf einen Blick: Evangelisches Leben in Langenbach, Marzling, Haag und Zolling

Ansprechpartnerin
für Zolling und Haag:
Pfarrerin Meye Hoesch de Orellana

Ansprechpartnerin
für Marzling und Langenbach:
Pfarrerin Manuela Urbansky

ZOLLING

7. März 19:00 Uhr
Ök. GD zum Weltgebetstag
Pfarrheim Zolling

LANGENBACH

7. März 19:00 Uhr
Ök. GD zum Weltgebetstag
ind der kath. Pfarrkirche

GOTTESDIENSTE IM SENIORENZENTRUM

An jedem 2. Freitag im Monat um 10:00 Uhr

MARZLING

SENIORENPFLEGE HAUS ST. MARTIN

Gottesdienst in der Regel an jedem 3. Montag
im Monat um 15:30 Uhr

Aktuelle Termine: 17. März, 14. April (!),
26. Mai (!)

ÖKUMENISCHER FRAUMENTREFF

Jeden 1. Montag im Monat von 9:00-
10:30 Uhr im kath. Pfarrheim in Zolling
Leitung: Pfarrerin Meye Hoesch de Orellana
Nächste Termine: 10. (!) März, 7. April,
5. Mai

„Einfach heiraten“

Wer was von Gott will, der sollte nicht an den Hemmschwellen von Kirche scheitern! Manchmal braucht's diese Schwellen, weil halt doch mal ein Formular auszufüllen ist oder weil Terminvergaben nicht einfach sind. Manchmal aber geht es auch anders: Bei der Aktion „Einfach heiraten“ brauchen Sie – nichts. Nur der Wunsch, einen Segen zu bekommen, ist nötig, übrigens (da ist das „einfach heiraten“ zu eng gefasst) auch für unverheiratete Partnerschaften oder besondere Lebenssituationen. Im Dekanat Freising fand diese Aktion erstmalig am 24. April 2024 statt, und zwar an einem besonderen Ort, nämlich der Flughafenkapelle. Und da geht dann alles sehr einfach, ein Gespräch mit der Pfarrerin oder

dem Pfarrer, eine kurze Vorbereitungszeit – und dann ein kleiner Gottesdienst für das Paar und die Menschen, die es begleiten. Es gibt eine kurze, ganz individuelle Predigt für die Menschen, die den Segen erbitten, es gibt den Segen selbst, und natürlich gehört auch Musik dazu, sei es Orgelmusik, Chorgesang oder auch das Lieblingslied des Paares als Einspielung. Jedes Mal waren es berührende Begegnungen, tiefgehende Gespräche und ergreifende Segensfeiern, die allen Beteiligten in bester Erinnerung sind: dem Paar selbst, seinen Gästen, den Seelsorgerinnen und Seelsorgern, den Musizierenden und allen Helfenden. Wollen Sie auch ...? Nächste Gelegenheit ist am **25. Mai 2025** am Flughafen!





„Auf den Spuren der Wikinger“

Mit Gemeindereferentin Lisa Sigl und Team geht es heuer auf eine aufregende Reise in die Welt der Wikinger.

Mit spannenden Geschichten, actiongeladenen Erlebnissen, kreativen Workshops und gemütlichen Abenden am Lagerfeuer.

**In der zweiten Pfingstferienwoche
vom 16. bis 20 Juni 2025
auf dem Zeltplatz
Mittermarchenbach.**

Alle weiteren Infos
sowie die Anmeldung
über den QR-Code



Einladung zum Ökumenischen Jugendkreuzweg am 28. März

Informationen bei Lisa Sigl, Mobil: 0160 89 959 76
und im Konfi-Kurs

MAK-Freizeit

Du bist Jugendmitarbeiter:in oder möchtest es werden? Dann ist die MAK-Freizeit **vom 18.-20. Juli** genau das Richtige für dich!

Tauche ein in eine inspirierende Fortbildung, bei der du nicht nur neue Fähigkeiten und Ideen für deine Arbeit sammelst, sondern auch jede Menge Spaß und Action erlebst.

Freu dich auf:

- Workshops, die dich weiterbringen
- Austausch mit anderen engagierten Jugendmitarbeitenden
- Viel Zeit für Spaß, Abenteuer und Gemeinschaft

Sei dabei – wir freuen uns auf dich!

Gemeindereferentin Lisa Sigl
und Pfarrerin Manuela Urbansky





Konfirmation 2025

Rund ein Dreivierteljahr bereiten sich unsere Jugendlichen nun schon auf ihre Konfirmation vor. Wir feiern diese **am 18. Mai in zwei Gottesdiensten um 9:30 Uhr und um 11:30 Uhr in der Christi-Himmelfahrts-Kirche.**

Die Kirchengemeinde ist zu diesen Gottesdiensten ausdrücklich mit eingeladen.

Wer gern alle Konfirmanden und Konfirmandinnen gemeinsam erleben möchte, kommt am besten am **Samstag, 17. Mai um 17 Uhr** zum Vorabendgottesdienst mit Beichte und Abendmahl. Auch hierzu herzliche Einladung.

Konfirmiert werden um 9:30 Uhr:

Marie Basche, Anja Buchhart, Marie Eichner, Jasmin Fleps, Josephine Franck, Liesl Haller, Finnja Langner, Philip Matern, Paul Nolle, Paul Schaefer, Viola Schickinger, Vitus Stockheim, Katharina Weiden, Clara Weigel.

Konfirmiert werden um 11:30 Uhr:

Louis Arras, Antonia Bienert, Leopold Goclik, Benedikt Höllinger, Leonardo-Elias Jakob, Simon Kuntzsch, Anna Panagiotou, Kilian Pöhlmann, Adrian Preiss, Daniel Schneider, Finn Schwietering, Simon Thieg, Tim Voigt, Vincent Würfl.

Am **Sonntag, 23. März um 11 Uhr** stellen sich die Konfirmanden und Konfirmandinnen in einem selbstgestalteten Gottesdienst **im Epiphanius-Zentrum vor.**

Anmeldung Konfi-Kurs 2025-26

Alle Jugendlichen, die in den Jahren 2011 und 2012 geboren und evangelisch getauft sind, erhalten im Juni eine Einladung für den nächsten Konfi-Kurs. Falls Sie bis Ende Juni keine Post erhalten haben, Ihr Kind aber gern nächstes Jahr konfirmiert werden möchte, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.



.....
**EVANGELISCHES
 GEMEINDEHAUS
 CHRISTI HIMMELFAHRT
 ZUGANG SAARSTR. 2**

FRAUEN IM DIALOG
 Offener internationaler
 Frauentreff mit Kurs zum
 Deutschlernen. Kinder können
 mitgebracht werden.
 Montag 9-11 Uhr (nicht in den
 Schulferien)

Jeweils Deutschkurs und vier-
 zehntägig Themenvormittag.
 Programm auf der Homepage
 unter „Aktive Gemeinde –
 Frauen im Dialog“
 Kontakt und Information:
 Uta Bomme, Tel.: 08168 671
 und Birgitta Sutor, Tel.: 08161
 3592

GOSELCHOR
 Jeden Dienstag 20 Uhr
 Leitung derzeit vakant.

TRAUERCAFÉ
 Bei Kaffee und Kuchen Men-
 schen treffen, die einen Ange-
 hörigen verloren haben und
 darüber ins Gespräch kommen.
 Jeden 4. Mittwoch im Monat,
 16-18 Uhr
 Termine: 26. März, 23. April,
 28. Mai
 Mit Susanne Noller,
 Tel.: 08161 402980 und
 Dekan Christian Weigl
 Tel.: 08161 883 73 43

POSAUNENCHOR
 Jeden Mittwoch 19:30 Uhr
 Kontakt: posaunenchor.frei-
 sing@elkb.de

**DONNERSTAG VON 3 BIS 5 –
 STAMMTISCH**
 Jeden 1. und 3. Donnerstag im
 Monat (nicht in den Schulfe-
 rien)
 15-17 Uhr
 Information bei Günter Wanck
 Tel.: 08161 94189

KANTOREI
 Jeden Donnerstag 20 Uhr
 Leitung derzeit vakant.

JUGENDTREFF
 Jeden Donnerstag ab 19 Uhr in
 den Jugendräumen
 Kontakt: Linda Kinzelt
 Mobil: 0152 28937355

MAK
 Für alle Mitarbeitenden in
 der EJ der Kirchengemeinde
 Freising. Der MAK trifft sich
 nach Bedarf.
 Kontakt: Lisa Sigl
 Mobil: 0160 89 959 76
 lisa.sigl@elkb.de

JUGENDAUSSCHUSS
 Termine: werden jeweils in der
 Sitzung vereinbart.
 Kontakt: Linda Kinzelt
 Mobil: 0152 28937355

KREATIVER NACHMITTAG
 Samstag 15:30-17:30 Uhr
 Termine: Sa 8. März (Osterkarte
 und Verpackung)

Fr 4. April (Gutschein/Ticket-
 karte) Sa 3. Mai (Tischgoodie-
 Verpackungen)
 Praktische Unterstützung:
 Petra Sauer
 Anmeldung erbeten über Pfarr-
 amt: 08161 537570

MÄNNERFRÜHSTÜCK
 Samstag 9-11 Uhr
 Termine: 1. März, 12. April, 3.
 Mai, 7. Juni
 Kontakt: Martin Honold
 martin.honold@elkb.de
 (Anmeldung erbeten)

**TORAKREIS - 5 BÜCHER
 MOSE INTERRELIGIÖS
 GELESEN**
 Samstag 15:30 -18:30 Uhr
 Termine: 15. März, 5. April, 10.
 Mai
 Bitte anmelden, so dass über
 Änderungen informiert werden
 kann.
 Kontakt: Andreas Einwag
 Mobil: 0162 6449761
 und Dieter Wittmann,
 Tel.: 08161 84473

KIRCHE KUNTERBUNT
 Gemeinde-Nachmittag
 Samstag 15-18 Uhr
 nächster Termin: 10. Mai
 Kontakt:
 Pia Hechtl, 08161 2349542
 pia.hechtl@posteo.de
 und Katrin Deike
 katrin.deike@t-online.de



PAUL-GERHARDT-HAUS GENERAL-V.-STEIN-STR. 22

ANONYME ALKOHOLIKER

Jeden Donnerstag und Freitag
20-21:30 Uhr.

Telefonkontakt: 089 555685

Jeden letzten Donnerstag im
Monat öffentliches Informations-
meeting.

AL-ANON-FAMILIENGRUPPE - ANGEHÖRIGE VON ALKO- HOLKRANKEN

Einmal monatlich donnerstags
Tel.: 089 33081836

HAAG – ZOLLING – LANGENBACH

ÖKUMENISCHER FRAUENTREFF IN ZOLLING

Jeden 1. Montag im Monat von
9:00-10:30 Uhr im katholischen
Pfarrheim Zolling (nicht in den
Schulferien).

Termine: 10. März

Cook-Inseln: Land des WGT 2025

7. April

Jonglage mit Angie Senft

5. Mai

mit Heilpraktikerin Gabriele

Lüchau

Mitfahrgelegenheit auf Anfrage.

Kontakt: Pfarrerin Meye Hoesch
de Orellana

Tel.: 08161 146323

E-Mail:

meye.hoeschdeorellana@elkb.de

EPIPHANIAS-ZENTRUM KATHARINA-MAIR-STR. 19

KRABELGRUPPEN

Treffpunkte für Väter und Mütter
mit Babys und kleinen Kindern ab
Krabbelalter.

Montag 9:30-11 Uhr

Christine Preitsameter

christine_maintal@t-online.de

Mobil: 0176 70516860

Donnerstag 9:30-11 Uhr

Benita von Fritsch

benita@vonfritsch.de

Mobil: 0176 60938959

Freitag 9:30-11 Uhr

Vanessa Verton

Mobil: 0163 28 724 64

EPIPHANIAS-ENSEMBLE

Dienstag ab 18:30 Uhr

(nicht in den Schulferien)

Kontakt: Beate Gruber

gruber@epiphantias-ensemble.de

CAFÉ IM EPI

Jeden 3. Freitag im Monat

15:30-17:30 Uhr

Kontakt: Edith Müller

Tel.: 08161 84846

Ingrid Brummer

Mobil: 0179 45 33 529

OFFENE CHORPROBE

Modernes und Geistliches

Proben für Projekte

nach Absprache

Chorleitung: Christine Dreesbach

Kontakt: Pfarramt 08161 537570

ANDERE ORTE

HAUSKREIS

Donnerstags 14-tägig, 20 Uhr
Ort und Organisation werden je
nach Situation abgesprochen.

Kontakt: Andreas Bochinski,
Tel.: 08161 85331

WALDWANDELN

Ökumenisch unterwegs
1 x Monat

im Wippenhauser Forst

Treffpunkt:

Fußgängerbrücke Lange Point/
Weihenstephaner Ring

Sonntag um 18:30 Uhr

Termine: 16. März, 27. April,

1. Juni

Leitung: Heike Kozikowski

und Lisa Klein

Infos und Anmeldung:

elisaklein@t-online.de

**KIRCHLICHE ALLGEMEINE
SOZIALARBEIT (KASA)**

Beratung und Hilfe in allen Notlagen
Tel.: 08161 40 29 8013
kasa@diakonie-freising.de
Sprechzeiten nach
Vereinbarung

**FOL-FACHSTELLE ZUR
VERHINDERUNG VON
OBDACHLOSIGKEIT IM LK FREISING**

Tel.: 08161 40 29 80 14
oder 08161 40 29 80 15
fol@diakonie-freising.de
Sprechzeiten nach
Vereinbarung

**FIB - FLÜCHTLINGS- UND
INTEGRATIONSBERATUNG**

Tel.: 08161 40 29 80
fib@diakonie-freising.de
Sprechzeiten nach
Vereinbarung

FRAUENHAUS FREISING

Tel.: 08161 9 12 12
frauenhaus@diakonie-
freising.de

HILDA- HILFE BEI HÄUSLICHER GEWALT

Max-Lehner-Str. 31, 2. Stock
Tel.: 08161 49 47 40
hilda@diakonie-freising.de

**VON MANN ZU MANN -
BERATUNG FÜR MÄNNER
IN TRENNUNGSSITUATIONEN**

Hartmut Dihm
(Familienrichter i.R.)
Tel.: 08161 40 29 80
Termine nach Vereinbarung

**MOBILER
WERKZEUGKOFFER**

Hilfe bei handwerklichen
Alltagsproblemen
Tel.: 08161 40 29 80

ZUSAMMEN HALT FINDEN

Beratung und Begleitung für Kinder und
Jugendliche und ihre Familien, in denen
ein Elternteil schwer erkrankt oder ver-
storben ist.
Tel.: 08161 40 29 80

Vorständin:

Josephine Gräfin von Brühl
Kuratorium 1. Vorsitzender: Dekan
Christian Weigl
Geschäftsführung: Philipp Blümle



DIAKONISCHES WERK FREISING

Johannisstraße 6
85354 Freising
Kontakt 08161 40 29 80
verwaltung@diakonie-freising.de

Frühjahrssammlung vom 31. März – 6. April 2025

Mut gegen Armut – armutsorientierte Projekte

Unser christlich-diakonischer
Auftrag lautet, Armut zu
bekämpfen und Menschen in
Not zu unterstützen.

Deshalb engagieren sich Dia-
konie und Kirche auf vielfältige
Weise mit „Mut gegen Armut“.
Die Kirchliche Allgemeine
Sozialarbeit (KASA) ist oft einer
der ersten Anlaufpunkte für
Beratung und Hilfe bei sozialen

Notlagen. Zudem engagieren
sich die Mitarbeitenden
der Diakonie in rund 200
armutsorientierten Projekten
und Initiativen vor Ort.

Mit Ihrer Unterstützung helfen
Sie mit, Armut zu bekämpfen
und Menschen in Not beizu-
stehen.

Herzlichen Dank!



Direkt spenden:
Scannen Sie den
QR-Code mit Ihrer
Banking-App

Spendenkonto:

Freisinger Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank
IBAN: DE77 7016 9614 0002 5100 06
SWIFT/BIC: GENODEF1FSR
Stichwort: Frühjahrssammlung 2024

Kirchgeld und Brot für die Welt 2024 Wir danken herzlich!



„Wandel säen“, so lautete die 66. Aktion im vergangenen Jahr. In unserer Kirchengemeinde konnten wir **5.843,30 € an Spenden** weiterleiten.

Mit Ihrer Gabe helfen Sie mit, das weltweite Ernährungssystem gerechter zu machen und Menschen vor Ort konkret zu helfen: Hierfür sagen wir Danke und vergelt's Gott!

Mit Stand vom 17. Januar

2025 sind **47.890,50 € Kirchgeld** bei uns eingegangen.

Das Kirchgeld kommt direkt unserer Kirchengemeinde zugute und ist ein entscheidender Beitrag zur Finanzierung wichtiger Aufgaben.

Durch Ihre Spende helfen Sie, dass Ihre Gemeinde lebendig und vielfältig bleibt. Auch hierfür sagen wir von Herzen: Danke!

Pfarrer Heiko Blank



„Kirchensteuer wirkt“

Was passiert eigentlich mit unserer Kirchensteuer? In dem Kurzfilm ‚Kirchensteuer wirkt‘ kann man sich informieren: Abrufbar ist er unter <https://www.kirchensteuer-wirkt.de/>

Vorschau

Mit dem Ersten voll dabei TV-Gottesdienst an Pfingsten

Am **Pfingstsonntag, den 8. Juni**, geht's ins Fernsehen! **Um 10 Uhr (!)** überträgt die **ARD einen Pfingstgottesdienst live aus der Christi-Himmelfahrts-Kirche.**

Verantwortlich für diesen besonderen Gottesdienst ist das Team für Hörfunk und Fernsehen der Evangelischen Kirche in Bayern. Für Details ist es mit diesem „Kirchenfenster“ noch zu früh, Sie werden aber via Internet, Aushänge usw. informiert werden. Herzlich willkommen!



Am Pfingstmontag beginnt unser Pfingstgottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls dann wieder um 9:30 Uhr. Zu den Pfingstgottesdiensten laden wir Sie herzlich ein!



Einführung neuer KV am 1.12.2024



1. Advent: Kleine-Leute-Gottesdienst



Lichterfest im Advent



2. Advent: Ökum. Singen in Langenbach



Ökumenische Fahrzeugsegnung



Frauen im Dialog – Adventsfrühstück

Bilderbogen Dezember 2024 und Januar 2025



4. Advent: Gottesdienst mit Epi-Chor



CHK: Krippenspiel an Heiligabend



EPI: Weihnachtsgottesdienst



Festgottesdienst an Epiphania



Abendandacht mit Ois Easy Brass



Januar 2025. Teenie-Elternkurs



Kindergottesdienst Januar 2025



Kita-Jubiläum 2025

Ein großes Fest steht bevor:

Unsere Kindertagesstätte feiert ihr 20-jähriges Jubiläum.

Mit den Kindern und Eltern im Rahmen des Kita-Sommerfestes am

Samstag, 24. Mai 2025 von 9-11 Uhr im Kita-Garten.

Mit einer gottesdienstlichen Feier und geladenen Ehrengästen am

Samstag, 5. Juli ab 10 Uhr im Epiphanius-Zentrum und in der Kindertagesstätte.



WIR SUCHEN

... Mithilfe bei Gartenarbeiten

(in den Gärten der drei Zentren)

... Mitarbeit beim Gemeindebrief

(Verteilung, Redaktionsteam, Gestaltung)

... Mitarbeit beim „Grünen Gockel“

(Umwelt- und Klimaschutz)

... Mithilfe im Küchenteam im Gemeindehaus

(auch punktuell bei Veranstaltungen)

Ist etwas für Sie dabei, sprechen Sie die Pfarrerinnen und Pfarrer der Gemeinde an oder melden Sie sich im Pfarramt
08161 53 75 70
E-Mail:
pfarramt.freising@elkb.de

EVANGELISCH- LUTHERISCHE KINDERTAGESSTÄTTE FREISING

Die integrative Kindertagesstätte sucht DICH!

- **Pädagogische Fachkraft (m/w/d)**
(Erzieher*in, Sozialpädagog*in, Heilpädagog*in, o.ä.)
in Voll- oder Teilzeit
- **Pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d)**
(Kinderpfleger*in, o.ä.)
in Voll- oder Teilzeit
- **Individualbegleitungen (m/w/d)**
in Teilzeit



Das findest DU bei uns:

- zwei integrative Krippen- und zwei integrative Kindergartengruppen
- herzliche Willkommenskultur
- gelebte Inklusion
- Vielfalt in der gesamten Einrichtung
- Teambuildingangebote
- Mitgestaltungsmöglichkeiten
- familienfreundlicher Arbeitgeber
- Unterstützung und kollegiale Beratung in einem multiprofessionellen Team
- ein aufgeschlossenes Team mit gegenseitigem Respekt und Achtung
- gute Einarbeitung
- christliche Werte
- Möglichkeit zur Hospitation
- wertschätzende Beziehungsarbeit zu den Familien
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Supervisionen

EVANG.-LUTH. KINDERTAGESSTÄTTE FREISING
Z. HO. LISA FREITSMIEDL
KATHARINA-MAIR-STR. 17
85380 FREISING

TEL.: 08161/596288
E-MAIL: kita.freising@elkb.de
<http://www.freising.kita.de>



**Bewirb Dich jetzt – oder
lerne uns und unsere
Arbeit an einem
Hospitationstag
persönlich kennen!**

Vorankündigung: Tauerinnerung mit Tauffest

Am **Sonntag, 6. Juli** laden wir herzlich ein in die **Christi-Himmelfahrts-Kirche** zum Gottesdienst mit Stationen, der für alle gedacht ist, die sich an ihre Taufe erinnern wollen.

Es werden die Familien angeschrieben, deren Kinder im vergangenen Jahr bei uns getauft worden sind. Es sind aber auch alle anderen herzlich eingeladen. Gerne können alle ihre

Taufkerze mitbringen. Es wird wieder einen Barfußpfad geben und die Möglichkeit sich segnen zu lassen.

Dieser Gottesdienst ist eine gute Möglichkeit sich taufen zu lassen - ganz egal in welchem Alter. Bitte einfach im Pfarramt melden. Mit den Kindern findet dann auch eine separate Vorbereitung statt.



Tauftage

Alle Eltern können in unserer Kirchengemeinde ihre Kinder sonntags im Gottesdienst taufen lassen oder in einem Taufgottesdienst in zeitlicher Nähe zum Gottesdienst. In den warmen Monaten bieten wir zusätzlich Taufsamstage an, an denen mehrere Kinder getauft werden können.

Samstag, 22. März	11:00 Uhr	Epiphanius-Zentrum (Urbansky)
Samstag, 12. April	11.00 Uhr	Christi-Himmelfahrts-Kirche (Blank)
Samstag, 10. Mai	11:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus (Hoesch de Orellana)
Samstag, 07. Juni	11:00 Uhr	Epiphanius-Zentrum (Urbansky)



Ein Ja zum Leben

Was bedeutet eigentlich Ostern?

Seit Menschen glauben, dass mit Jesus der Messias, der Retter, der „Sohn Gottes“ auf Erden war, fragen sie sich: Was bedeutet Ostern für uns? Was will uns die Auferstehung eigentlich sagen? Soll sie Bestätigung dafür sein, dass Jesus wirklich Gottes Sohn war und er jetzt zu Gott heimkehrt? Soll sie uns gewiss machen, dass es ein Leben nach dem Tod gibt? Wollte uns Jesus das zeigen? Geschehen Kreuz und Auferstehung zur „Vergebung unserer Sünden“ (was auch immer das heißen mag)? Ist eine von diesen Antworten auf die Frage nach der Bedeutung von Auferstehung denkbar? Oder womöglich alle?

Die Bibel ist hier keineswegs so eindeutig, wie wir das gerne meinen. Sie bietet uns alle gerade genannten Antworten an, aber keineswegs immer zusammen und außerdem in unterschiedlicher Gewichtung, je nach biblischem Verfasser. Muss es aber nicht eine Gemeinsamkeit, eine gemeinsame Deutung geben, die sich wie ein Bogen über alle Einzelinterpretationen spannt? Gibt es.

Wann immer wir im Neuen Testament auf Jesus schauen – eins ist für ihn charakteristisch: Er ist immer auf der Seite des Lebens und niemals dort, wo Dinge passieren, die das Leben hemmen oder gar zerstören wollen. Er stellt sich gegen die Angst, wie sie etwa die Jünger im Sturm erleben. Er ergreift Partei für die Armen, denn ihr Leben ist keineswegs weniger wert als das der Reichen. Er stellt sich gegen Krankheit, heilt und treibt Dämonen aus, denn das Leben soll erblühen, nicht das,

was es einschränkt. Er predigt gegen die Gewalt, denn Leben braucht Frieden und nicht Zerstörung. Er ist keiner, der über Not und Defizite lamentiert, sondern er steht für Erfüllung, dafür, dass Menschen satt werden an Leib und Seele. In diese Reihe fügt sich nun die Auferstehung konsequent ein: Jesus und mit ihm Gott geben sich nicht damit zufrieden, dass der Tod das letzte Wort haben soll – nein, das letzte Wort hat das Leben!

Die Auferstehung ist Gottes großes „Ja“ zum Leben!

Das Leben und alles, was lebensdienlich ist, ist wichtiger und göttlicher als alles, was das Leben behindert, bremst oder zerstört. Glauben, gerade auch Glauben an die Auferstehung, hat einen Inhalt, der tiefer geht als alle Überlieferungen und Deutungen: Glauben bedeutet: Gott will das Leben! Alles, was dem Leben dient, ist gut, und es wird das Leben sein, das sich am Ende gegen alles Widrige durchsetzen wird.

Diese innere „Osterhaltung“ hält Ängste im Zaum und gibt Sorgen nicht mehr Raum als nötig. Sie hilft gleichzeitig, Dinge einzuordnen: Wie ist das in der Umwelt- und Klimapolitik? Was braucht unser gesellschaftliches Miteinander? Was bedeutet das für die vielen Herausforderungen an unsere Gesellschaft? Was dient da dem Leben und was nicht? Was ist nötig, damit das Leben gedeihen kann? Wie sieht in der Politik, aber auch im Alltag ein „Ja zum Leben“ aus?

Unsere Antworten werden nicht alle gleich sein. Aber der Kurs kann gemeinsam sein. Bleiben wir gemeinsam auf dem Weg, den uns Ostern zeigt: Unterwegs zum Leben.

Christian Weigl

PFARRAMT

Martin-Luther-Str. 10, 85354 Freising
Tel.: 08161 53 75 70
pfarramt.freising@elkb.de
Mo, Di: 9:30-12:30 Uhr
Do: 15- 18 Uhr
Mi und Fr: geschlossen
www.freising-evangelisch.de

Sekretariat: Conni Kaminski
und Stefanie Hertrich

Mesnerin: Gabriele Menke
pfarramt.freising@elkb.de

Hausmeisterin: Kathrin Auer
hausmeisterin.freising@elkb.de

PFARRERINNEN UND PFARRER

Dekan Christian Weigl
Tel.: 08161 883 73 43
christian.weigl@elkb.de
Schwerpunkt Altstadt

Pfarrer Heiko Blank (Geschäftsf.)

Tel.: 08161 53 75 70
Mobil: 0151 576 104 95
heiko.blank@elkb.de
Schwerpunkt Innenstadt, Südwesten
Freisings, Vötting und Hohenbachern,
Pulling, Achering

Pfarrerin Meye Hoesch de Orellana
Tel.: 08161 14 63 23
Mobil: 0160 51 499 58
meye.hoeschdeorellana@elkb.de
Schwerpunkt Freising Neustift,
Norden, Nordosten Freisings, Haag,
Zolling

Pfarrerin Manuela Urbansky

Tel.: 08161 78 73 884
Mobil: 0151 283 408 45
manuela.urbansky@elkb.de
Schwerpunkt: Lerchenfeld und Süd-
osten Freisings, Marzling, Langen-
bach, Attaching

KANTOR/KANTORIN

N.N.
Stelle zur Zeit vakant

GEMEINDEREFERENTIN

Religionspädagogin Lisa Sigl
Tel.: 08161 53 75 77
Mobil: 0160 89 959 76
lisa.sigl@elkb.de

VERTRAUENSLEUTE DES KV

Lena Peller
Mobil: 0175 127 6767
lena.peller@elkb.de

Dr. Thomas Schickinger
Mobil: 0177 749 4194
thomas.schickinger@elkb.de

KIRCHEN UND GEMEINDEHÄUSER

Christi-Himmelfahrts-Kirche
und Gemeindehaus
Saarstr. 2, 85354 Freising

Epiphanius-Zentrum
Katharina-Mair-Str. 19, 85356 FS

Paul-Gerhardt-Haus
General-von-Stein-Str. 22 , 85356 FS

Hochschulgemeinde
Hohenbachernstraße 9, 85354 FS

EV. KINDERTAGESSTÄTTE

Katharina-Mair-Str. 17, 85356 FS
Leitung: Lisa Freitsmiedl
stellv. Leitung: Stefanie Reicheneder,
Sabine von Bechen
Tel.: 08161 88 52 88,
kita.freising@elkb.de
www.kita-freising.e-kita.de

DEKANAT FREISING

Martin-Luther-Str. 10, 85354 FS
Dekan Christian Weigl
Stellv. Dekan Michael Simonsen

Sekretariat: Margarete Forgber
Tel.: 08161 883 73 43
dekanat.freising@elkb.de
www.dekanat-freising.de

SCHULREFERAT DEKANAT

Martin-Luther-Str. 10, 85354 FS
Bettina Herrmann, Religionspäd. (FH)
Tel.: 08161 883 73 55
bettina.herrmann@elkb.de

JUGENDREFERAT DEKANAT

Major-Braun-Weg 12, 85354 FS
www.ej-freising.com
Insta: ej_dekanat_freising

Diakonin Angela Senft
Tel.: 08161 78 97 20
ej.dekanat.freising@elkb.de

Kati Jindrich, Religionspädagogin
Tel.: 08161 78 97 22
kati.jindrich@elkb.de

KONTAKT ZUR DIAKONIE

auf Seite 24

UNSERE SPENDENKONTEN

Kirchgeld und Spenden bitte stets trennen, vielen Dank!

Bei Beträgen über 300 € bitte
Anschrift angeben, damit eine
Spendenbescheinigung zugeschickt
werden kann.

Spendenkonto:

Freisinger Bank e.G.
Volksbank-Raiffeisenbank
IBAN: DE77 7016 9614 0002 5100 06
SWIFT/BIC: GENODEF1FSR

Kirchgeldkonto:

Sparkasse Freising
IBAN: DE76 7005 1003 0000 0015 94
SWIFT/BIC: BYLADEM1FSR

NÄCHSTE AUSGABE

Sommer: Juni-September
erscheint Ende Mai 2025
Redaktionsschluss: 11. April 2025

www.freising-evangelisch.de



freising evangelisch

Hochschulgemeinde
www.hsg-freising.de